



Retro Classics 2014 und Techno Classica 2014: MOTUL und Beradino Leidenschaft verbindet

(Mynewsdesk) Köln, 13.03.2014. Engagement, Passion und Enthusiasmus: Werte, die den Schmierstoffhersteller MOTUL und den Erbauer des Sportwagens Beradino aufs Engste verbinden. Mit dem Auftritt auf dem MOTUL Messestand anlässlich der diesjährigen Retro Classics in Stuttgart (13. bis 16. März, Halle 1, Stand K32) sowie der Techno Classica 2014 in Essen (27. bis 30. März, Halle 3, Stand 44B) schafft MOTUL einmal mehr eine Plattform für außergewöhnliche Leistung. ?Träume nicht dein Leben ? lebe deinen Traum?: Nach diesem Motto begann der junge Johannes P. Paulussen vor 44 Jahren damit, sich den Traum vom selbst gebauten Sportwagen mit Porsche Technik zu verwirklichen. Dabei war es vor allem seiner Leidenschaft und Zähigkeit sowie dem Glauben an den Erfolg zu verdanken, dass sein Fahrzeug mit dem Namen Beradino in die Realität umgesetzt werden konnte. ?MOTUL steht für Engagement, Passion und Enthusiasmus ? dies hat auch Johannes P. Paulussen mit dem Bau des Beradino angetrieben. Auf unserem Messestand wollen wir in diesem Jahr das außergewöhnliche Engagement des Beradino Erbauers würdigen?, unterstreicht Michael Visel, Business Development der MOTUL Deutschland GmbH, die Intention für den diesjährigen Auftritt des Schmierstoffherstellers zur Retro Classics in Stuttgart sowie zur Techno Classica in Essen. Beradino sorgt für große Begeisterung Der junge Maschinenbaustudent Paulussen aus der Nähe von Düsseldorf schwärmte schon lange für die damaligen Sportwagen, wie Ford GT 40, Lamborghini Miura oder den Ferrari GTO. Da er jedoch nicht über die notwendigen finanziellen Mittel zum Kauf von einem der Supersportler verfügte und ihm auch sein Vater, Inhaber eines Schreinereibetriebes, nicht dabei unter die Arme greifen konnte, entschied er sich 1961 kurzerhand zum Eigenbau. Nach den ersten Entwürfen im Jahr 1965 folgte drei Jahre später die Bauphase und schließlich 1975 die Zulassung. Bis zum Jahr 1992 waren es dann immerhin 8.500 Kilometer, die Paulussen in seinem Traumauto zurücklegte. Danach wurde es angesichts seines beruflichen Engagements ruhig um Fahrer und Auto. So fiel der Beradino bis 2009 in einen Dornröschenschlaf. Als Paulussen seinen ?Beradino reloaded? im März 2011 schließlich erstmals auf dem 42. Autosalon in Neuss der Öffentlichkeit vorstellte, stieß der hervorragend restaurierte Oldtimer auf große Begeisterung. Am meisten beeindruckte die Menschen dabei jedoch, dass der Beradino eine ?One-Man-Show? war. Schnell wurde klar: ?Der Beradino hat das Zeug zum Premium-Sportwagen.? MOTUL und FIVA: eine starke Verbindung Mit der Präsentation des Beradinos auf dem eigenen Messestand unterstreicht MOTUL in diesem Jahr einmal mehr die hohe Kompetenz bei Schmierstoffen für historische Fahrzeuge. So deckt der Hersteller mit hochwertigen, speziell auf die Bedürfnisse historischer Fahrzeuge zugeschnittenen Produkten das Segment der Klassiker professionell ab. Motorenöl, Getriebe- und Hinterachsöle sowie Wartungs- und Pflegeprodukte tragen damit entscheidend zum Werterhalt ?technischer Meisterwerke längst vergangener Tage? wie des außergewöhnlichen Beradino bei. Als Kooperationspartner des Weltverbandes der Clubs historischer Fahrzeuge, der Fédération Internationale des Véhicules Anciens (FIVA), ist MOTUL neben Deutschland auch in Ländern wie Frankreich Italien, Polen Russland oder Großbritannien gemeinsam mit der FIVA aktiv. Sämtliche MOTUL Klassik-Produkte sind weltweit verfügbar.

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im IFi Media Wirtschaft & Finanzen - Die Pressefrau .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/tpax0>

Permanenterlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/vermischtes/retro-classics-2014-und-techno-classica-2014-motul-und-beradino-leidenschaft-verbindet-15506>

Pressekontakt

-

Isabella Finsterwalder
Roseggerstraße 14
85653 Aying

finsterwalder@die-pressefrau.de

Firmenkontakt

-

Isabella Finsterwalder
Roseggerstraße 14
85653 Aying

shortpr.com/tpax0
finsterwalder@die-pressefrau.de

MOTUL
auf einen Blick

Als eine der weltweit ersten Ölmarken wurde MOTUL bereits 1853 in den USA registriert. Damit ist kaum eine Ölmarke so eng mit der Entwicklungsgeschichte von Verbrennungsmotoren verbunden wie MOTUL. Als Spezialist für die Entwicklung und Herstellung hochwertiger Schmierstoffe für Automobile und Motorräder verfügt MOTUL seit Jahrzehnten über ein fundiertes Know-how und langjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Schmierstofftechnologie. MOTUL besitzt sämtliche bestehenden und aktuellen Freigaben der Fahrzeughersteller. Das Unternehmen zählt mit seiner Zentrale in

Paris und Niederlassungen in Deutschland, Italien, Spanien, Russland und den USA sowie weltweit 100 weiteren Vertretungen zu den Global Playern der Schmierstoffbranche. Die 1980 gegründete MOTUL Deutschland GmbH vertreibt ihre Produkte über Autohäuser, Werkstätten und den Fachhandel und ist dort erster Ansprechpartner. Dieses gelebte MOTUL Fachhandelskonzept sorgt für erstklassige Kundenzufriedenheit.

Weitere Infos unter www.motul.de: <http://www.motul.de/>